



Heinz Paula

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, JKH 3.650, 11011 Berlin

T. 030 – 227 77239

F^{AX} 030 – 227 76011

heinz.paula@bundestag.de

Wahlkreisbüro, Schaezlerstr. 13, 86150 Augsburg

☎ 0821 – 30 1 27

F. 0821 – 30 1 87

heinz.paula@wk.bundestag.de

Pressemitteilung

31.03.09

Hauptbahnhofumbau: MdB Paula und Fraktionsvorsitzender Stefan Kiefer verlangen von OB Gribl Antworten

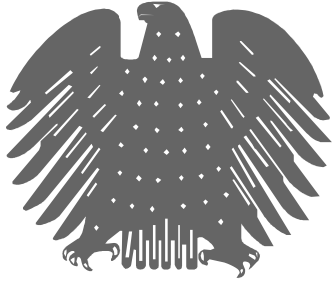
Im Wahlkampf hatte Dr. Gribl groß getönt: „Komplettes Versagen - eklatante Fehler – Katastrophenplanung – dreistes Vorgehen - Bastapolitik...“ (s. Anlage Pressemitteilung CSU Augsburg vom 22.06.07).

Inzwischen tönt es sehr kleinlaut aus dem Rathaus: „Es gibt nichts, womit man die Bahn unter Druck setzen könnte...“. OB Gribl zeigte sich sogar „nicht wirklich überrascht“ über die Ausführungen von Bayerns Bahnchef Josel.

Dies hätte ihm zwar spätestens nach der großen Bahnkonferenz im Januar 2008 klar sein müssen: „...am Bahnhof dürfe keine planerische Baustelle mehr aufgerissen werden – ansonsten scheitere das für Augsburg so wichtige Projekt“(Augsburg Allgemeine vom 01.02.08).

Nun sieht OB Gribl noch Chancen für Verbesserungen. Der Vorsitzende der SPD Stadtratsfraktion Stefan Kiefer und das Mitglied im Verkehrsausschuss, MdB Heinz Paula drängen auf konkrete Aussagen: „Wir fragen den OB, welche Chancen für welche Verbesserungen er bei realistischer Betrachtung sieht? Glaubt er wirklich daran, dass die Bahn über 150 Millionen für die Schaffung eines eigenen Güterzuggleises vorhält? Ist er tatsächlich davon überzeugt, dass die Bahn ihre Ablehnung des „Augsburger Loch“ aufgibt? Welchen Zeitrahmen für Verhandlungen hat er sich vorgenommen, ohne dass die Stadtregierung den dringend erforderlichen Umbau des Hauptbahnhof gefährdet? Wann beginnt die Stadt endlich mit dem entscheidenden Umbau am KÖ?“

Höchst verwundert ist Bundestagsabgeordneter Heinz Paula darüber, dass der OB es bisher noch nicht für nötig erachtete, die Bundes- und Landespolitiker aller Parteien bei diesem für Augsburg höchst wichtigen Thema an einen Tisch zu holen: „Das Thema ist zu brisant, als dass die bisherige Ausgrenzungspolitik fortgesetzt werden darf. Unter der Vorgängerregierung waren runde Tische mit den Abgeordneten aller Parteien selbstverständlich.“



Heinz Paula

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, JKH 3.650, 11011 Berlin

T. 030 – 227 77239

FAX 030 – 227 76011

heinz.paula@bundestag.de

Wahlkreisbüro, Schaezlerstr. 13, 86150 Augsburg

☎ 0821 – 30 1 27

F. 0821 – 30 1 87

heinz.paula@wk.bundestag.de

Pressemitteilung

Einen eindringlichen Appell richten Stefan Kiefer und Heinz Paula an den Augsburger Oberbürger: "Eine riesige Wunschliste zu erstellen mag bei kleinen Kinder ja noch angehen, Politiker sollten die Realität wahrnehmen und verantwortbare Entscheidungen treffen. Der Umbau des Hauptbahnhofes darf nicht versemelt werden!"